

RegioKirche

Januar 2023

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinden **Dürrenroth** | **Eriswil** | **Huttwil** | **Walterswil** | **Wyssachen**

Editorial

«Ich sehe dich»

Wenn Sie das Lesen können, haben Sie auch das Privileg etwas zu sehen. Je nach dem, wie gut Sie sehen ist der Text für Sie gestochen scharf oder können die Buchstaben vielleicht nur mühsam entziffern.

Gelegentlich sehen wir etwas an, deren Inhalt oder Bedeutung uns trotzdem verborgen bleibt.

Ganz egal, wie gut Sie sehen können. Nicht immer sehen wir, wie es unserem Gegenüber geht. Wir mögen zwar die äusseren Umstände unserer Mitmenschen erfassen, sehen aber nicht tiefer.

Sei es eine 15 Jährige Mutter, ein Alkoholiker oder ein feiner Herr in teurem Anzug – wir sehen die Geschichte oder deren Gefühlswelt nicht.

Der Mensch sieht, was vor Augen ist.

1. Sam 16,7

In der Antike hatten die Menschen die Vorstellung, dass die Augen sogenannte Sehstrahlen haben um etwas sehen zu können. Bildlich stelle ich mir das ähnlich wie bei Scheinwerfern vor.

In der neuen Jahreslosung sagt die Sklavin Hagar: «Du bist ein Gott, der mich sieht» (1. Mose 16,13). Für das antike Verständnis sind so die göttlichen Scheinwerfer auf Hagar ausgerichtet. Gott sieht sie. Gestochen scharf, in allen Details und Farben.

Mit allen Emotionen und Gedanken. Er ist sich der Situation von Hagar bewusst. Er sieht, was uns verborgen ist. Solche Geschichten von Hagar geben mir die Gewissheit, dass Gott uns sieht. In Zeiten von Ungewissheiten und angespannten Lebenslagen ist es beruhigend zu wissen, dass es einen Gott gibt der mich sieht.

Ismael Pieren



Adobe Stock

Kirche in Bewegung

:: Regionales

Allianz-Gottesdienst in Dürrenroth

Am 15. Januar 2023:
Wo: Chipfhalle Dürrenroth
Wann: Brunch um 09.00 Uhr;
Gottesdienst startet um 10.00 Uhr.
Mit Pfr. Gergely Csukás und Christoph Brassel. Es gibt eine Kinderbetreuung.

:: Wyssachen

«MorgeKafi»

An 5 Sonntagen im 1. Quartal 2023 bietet die Kirchgemeinde Wyssachen eine experimentelle Gottesdienstform an – das «MorgeKafi».

Beim MorgeKafi gibt es Kafi und Gipfeli anstelle von Gesangbüchern und Liedblättern, einen Ausschnitt aus der Serie «The Chosen»* anstelle einer Lesung, und einige Diskussionsfragen in Kleingruppen anstelle der Predigt.

Dieses Angebot steht allen Interessierten offen!

– Sonntag, 8. Januar
Startgottesdienst im KGH Wyssachen
– Sonntag, 29. Januar
MorgeKafi in Kleingruppen (dezentral/Kirche)
– Sonntag, 5. März
MorgeKafi in Kleingruppen (dezentral/Kirche)

– Sonntag, 26. März
MorgeKafi in Kleingruppen (dezentral/Kirche)
– Sonntag, 23. April
Schlussgottesdienst im KGH Wyssachen

Weitere Informationen finden sich unter www.kirche-wyssachen.ch
Anmeldeschluss war der 15. Dezember.
Nachmeldungen auf Anfrage bei Pfr. Joel Baumann, pfarramt@kirche-wyssachen.ch / Tel. 062 966 12 40

Wer neugierig ist, das MorgeKafi jedoch nicht verbindlich in einer Kleingruppe erleben möchte, kann auch an einzelnen Treffen teilnehmen (im KGH/in der Kirche).

*The Chosen (deutsch: der Auserwählte) ist eine Fernsehserie, die auf dem Leben von Jesus basiert. Die Serie zeigt Jesus durch die Augen derer, die ihm begegnet sind. Verfilmt sind neben den in der Bibel überlieferten Geschichten viele gut recherchierte Hintergründe, die zu den überlieferten Geschichten geführt haben könnten.

Frauenmorgen – Die kurze Auszeit...

...zum Sein und Ruhen ...zum Nachdenken ...zur Begegnung und gestärkt Weitergehen. Die kalte Jahreszeit lädt dazu ein, gemeinsam ein Licht anzuzünden und sich einen besinnlichen Vormittag zu gönnen. Der nächste Frauenmorgen ist geplant und alle Frauen aus der Region – egal ob jung oder alt – sind herzlich willkommen!

Am Samstag, 14. Januar 2023 findet der zweite Frauenmorgen von 9.00 – 11.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Wyssachen statt.

Thema ist «Gott sieht und hört mich». Unbekannte Frauen aus der Bibel laden zum Nachdenken ein und geben uns Hoffnung. Diese Zeit der Begegnung und Ermutigung wird gestaltet durch Pfarrerin Claudia Laager-Schüpbach aus Eriswil. Einladungen zum Mitnehmen und Verteilen liegen in der Kirche und im Kirchgemeindehaus auf.

Jeder Anlass ist in sich abgerundet und kann einzeln besucht werden.

Anmeldung: Bitte bis am Donnerstag vor dem Frauenmorgen an Claudia Laager-Schüpbach, Tel. 062 966 18 81 oder Tel. 079 371 58 34, pfarramt@kirche-eriswil.ch

Herzlich willkommen zu diesem Angebot der Kirchgemeinden Wyssachen und Eriswil!

Referat «Glücklich sein trotz permanenter Arbeitslast»

Am Montag, 16. Januar 2022, 20 Uhr, referiert der langjährige INFORAMA-Coach Ernst Flückiger im Kirchgemeindehaus Wyssachen. Mit vielen Beispielen aus seiner langjährigen Beratungstätigkeit zeigt er Wege auf, wie wir trotz permanenter Arbeitslast glücklich sein und einem allfälligen Burnout vorbeugen können.

Das kurzweilige und hoffentlich gewinnbringende Referat wird organisiert vom Landfrauenverein Wyssachen und der Kirchgemeinde Wyssachen und steht allen Interessierten offen. Der Eintritt ist frei.



«Herzliche Einladung zum MorgeKafi!» Bild: Adobe Stock

Agenda Januar 2023

:: Dürrenroth

So 01.01	20.00	Gottesdienst am Neujahr mit Pfr. Gergely Csukás, Orgel: Annerös Hulliger, Mitwirkung: Männerchor Dürrenroth	Kirche
Fr 06.01	19.00	Familiengottesdienst zum Dreikönigstag, Mitwirkung: Christof Fankhauser	Kirche
So 08.01	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Roland Langenegger, Orgel: Dora Widmer	Kirche
So 15.01	10.00	Allianz-Gottesdienst mit Pfr. Gergely Csukás und Christoph Brassel Details unter «Kirche in Bewegung»	Chipfhalle Dürrenroth
Mi 18.01	10.00	Seniorenachmittag: Einladung zum Mittagstisch, Vortrag: «Ungarn aus ungarischer Sicht», Pfr. Gergely Csukás, ab ca. 11.45 Uhr Mittagessen	Gasthof Bären
Sa 22.01	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Elias Henny, Orgel: Annerös Hulliger zeitgleich Chinderträff im Kreuzstock	Kirche
Mi 25.01	09.30	Znünitreff	Kreuzstock
So 29.01	09.30	Gottesdienst mit Pfr.in Ursula Trösch, Orgel: Martin Jäggi	Kirche

:: Eriswil

So 01.01.	19.30	Neujahrsgottesdienst mit Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach, Orgel Annette Schwerin	Kirche
So 08.01.	09.30	Gottesdienst mit Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach, Orgel Dory Bill	Kirche
Do 12.01.	19.30	Gebet für die Region, mit Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach	Kirche
Sa 14.01.	09.00	Frauenmorgen mit Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach	KGH in Wyssachen
Sa 14.01.	19.00	Jugendgottesdienst, mit Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach und Regio-Jugendarbeiter Gian Wegmüller mit dem KUV 7 Band-Workshop	Kirche
So 15.01	10.00	Allianz-Gottesdienst mit Pfr. Gergely Csukás und Christoph Brassel Details unter «Kirche in Bewegung»	Chipfhalle Dürrenroth
Mi 18.01.	20.00	Predigtvorbereitungsgespräch, mit Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach	Jugendhüsl
So 22.01.	09.30	Gottesdienst mit Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach, Orgel: Dory Bill, anschliessend Seniorenferienrückblick im MZR	Kirche
So 29.01.	09.30	Gottesdienst mit Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach, Mitgestaltung KUV 5 und Katechetin S. Braun, musikalische Umrahmung Kathrin Kunz	Kirche

:: Huttwil

Di 03.01.	11.30	Mittagstisch	Saal KGH
So 08.01.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. John Weber, Musik Samuel Jersak, anschliessend Abendmahl	Kirche
Fr 13.01.	18.30	One Pot – Jugendtreff für alle ab 13 Jahre	Lollypop KGH
Sa 14.01.	19.00	Jugendgottesdienst	Kirche Eriswil
So 15.01	10.00	Allianz-Gottesdienst mit Pfr. Gergely Csukás und Christoph Brassel Details unter «Kirche in Bewegung»	Chipfhalle Dürrenroth
Di 17.01.	14.00	«Fit u zwäg» mit Therese Eberhart	Saal KGH
Sa 21.01.	13.30	Jungchar	KGH
So 22.01.	09.30	Gottesdienst mit Fred Palm, Musik Marina Vasilyeva	
Fr 27.01.	18.30	One Pot – Jugendtreff für alle ab 13 Jahre	Lollypop KGH
Di 29.01.	10.00	Gottesdienst «farbenspiel family» mit Mitwirkung der 4. KUV-Klässler und Musik von Christof Fankhauser, anschliessend Chilekafi	

:: Walterswil

So 01.01.	19.30	Neujahr-Gottesdienst mit Pfarrerin Annerös Jordi, Bläsergruppe Posaunenchor Walterswil-Oeschenschach, Anschliessend Apéro	Kirche
So 08.01.	09.30	Gottesdienst mit Pfarrer René Merz, Orgel: Annette Schwerin	Kirche
So 15.01	10.00	Allianz-Gottesdienst mit Pfr. Gergely Csukás und Christoph Brassel Details unter «Kirche in Bewegung»	Chipfhalle Dürrenroth
So 22.01.	09.30	Gottesdienst mit Pfarrer Durs Locher (Kanzeltausch), Orgel: Annette Schwerin	Kirche
So 29.01.	09.30	Gottesdienst mit Pfarrer Hans Zahnd Orgel: Annette Schwerin	Kirche

:: Wyssachen

So 01.01.	19.30	Lobgottesdienst zur Jahreslosung mit Pfr. Joel Baumann	Kirche
Fr 06.01	09.30	Mütterberatung	KGH
So 08.01.	10.00	Startschuss-Gottesdienst zum MorgeKafi mit Pfr. Joel Baumann	KGH
Di 10.01.	14.00	Alleinstehendennachmittag	KGH
Mi 12.01.	13.30	Besucherdienstzusammenkunft	

Sa 14.01.	09.00–11.00	Frauenmorgen	KGH
Sa 14.01.	19.00	Jugendgottesdienst	Eriswil
So 15.01	10.00	Allianz-Gottesdienst mit Pfr. Gergely Csukás u. Christoph Brassel Details unter «Kirche in Bewegung», Kein GD in Wyssachen	Chipfhalle Dürrenroth
Mo 16.01.	20.00	Vortrag von Ernst Flückiger (Inforama) zum Thema «Glücklich sein trotz permanenter Arbeitslast»	KGH
Di 17.01.	13.30	Seniorenachmittag	KGH
So 22.01.	9.30	Gottesdienst mit Pfr. Joel Baumann	Kirche
So 22.01.	9.30	Sonntagsschule	UZ
Di 24.01.	13.30	Bibelgesprächskreis	UZ
Mi 25.01.	10.00	Besinnung am Werktag mit Pfr. Joel Baumann	ALWO
So 29.01.	10.00	MorgeKafi (für die Angemeldeten)	dezentral/ Kirche

AH = Altersheim, ALWO = Alterswohnungen, KGH = Kirchgemeindehaus, KS = Kreuzstock, MZH = Mehrzweckhalle, MZR = Mehrzweckraum, SZ = Sitzungszimmer, UZ = Unterrichtszimmer, WH = Waldhütte, VH = Vereinshaus



:: Schnappschuss

SOPHIE YELIN

Mein Name ist Sophie Yelin und ich wohne mit meinen Eltern und meinem Bruder in Eriswil. Ich bin 17 Jahre alt und besuche momentan das letzte Jahr der Fachmittelschule für Soziale Arbeit, Pädagogik und Gesundheit in Langenthal.

Ich wusste schon immer, dass ich gerne mit Menschen zusammenarbeite. Aus diesem Wunsch hat sich schon früh mein Hobby Jungschi ergeben. Ich bin, seit ich klein war, als Teilnehmerin in die Jungschi gegangen und bin jetzt seit ca. seit 4 Jahren Leiterin.

Daher habe ich mich vor 2 Jahren auch für die Fachmittelschule entschieden und möchte nächstes Jahr gerne ein Praktikum im Bereich der Sozialen Arbeit machen. Mein Ziel ist es, später dann Soziokulturelle Animation zu studieren.

Ich treffe mich gerne mit Freunden und schaffe so einen Ausgleich zum Schulalltag. Zwei Mal im Monat stellt das Jungschierteam einen Nachmittag mit allen interessierten Kindern auf die Beine. Ich finde es schön, wie wir alle zusammen ein paar Stunden in unsere Jungschiwelt aus dem Alltag entkommen können. Wenn ich mal meine Ruhe brauche, lese ich gerne ein Buch.

Meine erste Erinnerung im Zusammenhang mit der Kirche war einer meiner ersten Jungschinachmittage. Ich war ca. 4 oder 5 Jahre alt und ging mit meiner damals besten Freundin hin. Wir machten mit dem Flugzeug eine Reise nach Mexiko, wo uns ein paar Mexikaner:innen schon erwarteten. Ich kann mich noch gut an einen Leiter erinnern, der uns mit einem riesigen Sombrero begrüßte.

Wie schon erwähnt bin ich Leiterin in der Jungschi Eriswil. Dies ist eine Leidenschaft, manchmal auch Arbeit, die ich regelmässig mache. Seit zwei Jahren bin ich ebenfalls Leiterin im Sommerlager, welches die Kirchgemeinde Eriswil mit Huttwil zusammen plant und durchführt. Ein Team aus freiwilligen Leiter:innen plant jedes Jahr eine Woche Zeltlager für Kinder und Jugendliche. Für mich ist das jedes Jahr ein Highlight, da es vergleichbar mit einer Woche Jungschi ist. Ein Team mit motivierten Leuten, die gerne in der Natur sind, Abenteuer erleben und gleichzeitig auch die Werte des Glaubens vermitteln. Ausserhalb dieses Bereiches hatte ich durchs KUV und meine Konfirmation Bezug zur Kirche. Dabei ist mir besonders das letzte Jahr vor der Konfirmation geblieben. Wir haben zusammen viele Stunden diskutiert, konnten unsere Zweifel äussern aber auch unseren Glauben an einen Gott, an etwas, welches für die Liebe steht. Dieses Jahr hat mich ein Stück weitergebracht, in dem, wie ich mich mit dem Christlichen Glauben identifizieren kann. Wenn man von der Kirche, der Jungschi, dem SoLa und anderen Angeboten spricht, höre ich oft, da sitzt man doch nur still und betet. Ich habe den Glauben aber durch die Jungschi und das SoLa ganz anders erlebt. Man verbringt zusammen Zeit, macht Gelände-Games, sitzt am Lagerfeuer und singt, geht wandern, isst eine Schoggibanane zum Dessert und vermittelt mit all dem die Werte des Christentums. Wenn ich mit anderen zusammen singe, bekomme ich meistens «Hühnerhaut». Ich spüre eine Kraft, die von der Gemeinschaft ausgeht und die mir wieder eine Art Motivation und Mut gibt.

Ich möchte mit meinem Engagement anderen diese Erfahrungen näherbringen und gleichzeitig etwas machen, was mir Spass macht.

Ich verbinde mit dem Glauben eher das Zusammensein mit anderen Menschen, als einen Besuch im Gottesdienst. In einem Team zu sein und zu wissen, dass man so sein kann wie man ist. Mit anderen über Gott und die Welt zu diskutieren und von ihnen zu erfahren, was für sie Glauben ist. Ich habe mich oft gefragt, oder frage mich immer noch, ob es diesen Gott gibt. In Momenten wie in der Jungschi oder im SoLa denke ich dann aber, ja für mich gibt es gerade einen Gott oder eine Kraft die mit uns ist.

Ich war schon sehr lang in keinem Gottesdienst mehr, da für mich der Glaube eher Gemeinschaft ist. Ich spüre den Glauben mehr, wenn ich mit anderen Menschen darüber reden kann, als wenn ich jemandem nur zuhöre. Mir macht es mehr Spass mit anderen zusammen Dinge zu erleben und zu diskutieren und so eine Art von Kraft zu spüren. Ich finde die Dinge die mich am Glauben ansprechen in anderen Angeboten als einem Gottesdienst. Ich finde es schön, dass es Angebote für Kinder und Jugendliche gibt, die so ihren Bezug zum Glauben herausfinden können, dass es für alle Altersgruppen eine Möglichkeit gibt, sich mit dem Christentum zu identifizieren. Ich finde die Kirche sollte sich in einem stetigen Wandel befinden, sodass sich auch Freiraum für Neues ergibt und sich jeder Mensch wohl fühlt und Kraft oder Hoffnung im Glauben finden kann. Ich finde die Kirchgemeinde könnte sich mehr mit politischen Fragen auseinandersetzen und diese auch in der Gemeinde diskutieren. Man könnte mehr darauf eingehen was die Kirche auch in politischen Aspekten bewirken kann. Ein zentraler Wert der für mich im Christentum eine wichtige Rolle spielt, ist, dass man seine Mitmenschen liebt und sie fair behandelt. Es wäre schön wenn die Kirchgemeinde sich in die für sie wichtigen Diskussionen einbringen würde. Zum Beispiel wie man Angebote für Geflüchtete schaffen kann, dass sie in die Gemeinschaft aufgenommen werden oder dass die Kirche für alle Menschen vorurteilslos geöffnet wird. Für mich wäre genau das das Gefühl von Gemeinschaft, welches für mich das wichtigste in der Kirche ist.

Gemeindeleben

:: Dürrenroth

Pfarramt: Pfr. Dr. Gergely Csukás 062 964 11 61
 Finanzen: Christine Rentsch 062 964 15 78
 Sekretärin u. Reservationen: Monika Tobler 079 287 12 68

KUW-Mitarbeiter: Felix Schranz 034 496 50 80
 Sigristin: Ursula Ruch 062 964 11 59
 Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote www.refroth.ch

Gratulationen

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern ganz herzlich, die im Januar ihren Geburtstag feiern können. Besonders grüssen wir den Jubilar:

12. Peter Ryser-Rothenbühler, Wolfendinge 45, 80 Jahre

Unterricht im Kreuzstock

KUW 4. Klasse
 13. Januar, 15.30 – 17.00 Uhr
 20. Januar, 15.30 – 17.00 Uhr
 27. Januar, 15.30 – 17.00 Uhr

Familiengottesdienst zu Weihnachten

Am 6. Januar 2023 um 19.00 Uhr zum Dreikönigstag in der Kirche Dürrenroth findet der Familiengottesdienst mit Christof Fankhauser statt.

Seniorenachmittag

Mittwoch, 18. Januar 2023, 10.00 Uhr im Gasthof Bären. Einladung zum Mittagstisch. Vortrag: «Ungarn aus ungarischer Sicht», Pfr. Gergely Csukás. Ab ca. 11.45 Uhr Mittagessen. Menü Fr. 18.–
 Anmeldung bis Samstag, 14. Januar 2023

Besuche

Wenn Sie einen Besuch des Pfarrers wünschen oder das Abendmahl zu Hause empfangen möchten, melden Sie sich ungeniert beim Pfarramt. Bitte teilen Sie uns auch mit, falls einer ihrer Angehörigen einen Besuch wünscht. Wir werden von den meisten Spitälern und Heimen nicht direkt informiert.

Hilfskasse

Die Kirchgemeinde Dürrenroth verfügt über eine Hilfskasse für Menschen, die in Notlagen geraten. Melden Sie sich in einer Notlage direkt beim Pfarrer.



Kirche Dürrenroth

«Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an.»

1. Samuel 16, 17

:: Eriswil

Pfarramt: Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach 062 966 18 81
 Kirchgemeindepräsidentin: Heidi Schmied 062 966 12 87
 Sekretariat: Melanie Jost 079 822 19 39
 Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote www.kirche-eriswil.ch



Winter in Eriswil

Kollekte im November

01. Aktion Eriswil hilft	Fr. 323.70
03. Aktion Eriswil hilft	Fr. 190.15
06. Reformationskollekte	Fr. 222.25
13. Stiftung Familienhilfe	Fr. 98.00
16. Kollekte aus Beerdigung	Fr. 92.55
20. Stiftung Nebelmeer	Fr. 407.20
24. Kollekte aus Beerdigung	Fr. 639.55
27. Christlicher Friedensdienst	Fr. 155.00
29. Kollekte aus Beerdigung	Fr. 336.20

Gratulationen

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern ganz herzlich, die im Januar ihren Geburtstag feiern können. Besonders grüssen wir die Jubilarinnen und Jubilare:

05. Marie Loosli-Dähler, Neuligen 20, 93 Jahre
 14. Johanna Fiechter-Gerber, Hauptstrasse 62a, 94 Jahre
 28. Jakob Bieri, Hauptstrasse 62a, 93 Jahre

Wir haben Abschied genommen

16. Nov. Erna Meyer-Adam, geb. 18. August 1939, zuletzt wohnhaft im Altersheim Leimatt
 24. Nov. Otto Eggimann-Heiniger, geb. 8. Januar 1927, Gass 19

29. Nov. Walter Loosli-Jordi, geb. 19. April 1937, zuletzt wohnhaft im Generationenhaus

Jungschi

Für alle Kinder von 5 Jahren bis zur 6. Klasse
 Treffpunkt: jeweils um 13.30 bis 16.00 Uhr beim Jugendhüsli.

Nächstes Datum: 14. Januar

Zum Vormerken schon Mal die Daten bis im Juli:

14. Januar, 4. Februar, 18. Februar, 4. März, 25. März, 29. April, 13. Mai, 27./28. Mai Jungschiweekend (Pfingsten), 17. Juni, 1. Juli
 Wir freuen uns über viele Teilnehmer.

Fragen und Informationen: David Zehnder, Tel. 079 628 49 56 / Lea Feldmann Tel. 077 448 08 28 david.zehnder.95@gmail.com www.jungschi-eriswil.ch

ONEPOT

Im ONEPOT hast du Zeit zum Spielen, Plaudern, Musik hören, Essen, Freund:Innen treffen und vieles mehr! Alter: 13 – X Jahre.
 Treffpunkt: jeweils ab 18.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Huttwil.

Fragen und Informationen: Gian Wegmüller, Tel. 079 852 15 65

Senioren

Jahresprogramm:
 Seniorentreffen, jeweils um 13.30 Uhr im MZR Eriswil.
 Di., 07. Februar 2023, Lotto.
 Di., 7. März 2023, Impressionen aus dem südlichen Afrika.
 Di., 4. April 2023, «Die roti Fläsche».
 Di., 2. Mai 2023, «e gschänkte Tag».
 Mi., 30. August 2023, Spiel und Spass für Jung und Alt.
 Di., 3. Oktober 2023, Besser Leben mit Schmerzen.
 Di., 31. Oktober 2023, Abendmahl-gottesdienst in der Kirche.
 Di., 5. Dezember 2023, Adventsfeier.

Seniorenreise
 Dienstag, 6. Juni 2023

Seniorenferien

Mo., 4. – Sa. 9. September 2023, im Sporthotel Wildstrubel in der Lenk i.S. Kontakt Ursula Zehnder, Tel. 062 966 21 74

Für Fragen oder Kontakt: Christina Meyer, Tel. 062 966 14 29, oder Susanne Braun, Tel. 062 966 21 75

KUW 5. Klasse

Sa., 28. Januar, 9.00 Uhr, mit Katechetin Susanne Braun, MZR.
 So., 29. Januar, 9.00 Uhr, Mitgestaltung Gottesdienst, Kirche Eriswil.
 Mo., 30. Januar, 16.10 Uhr, mit Katechetin Susanne Braun, MZR.

KUW 6. Klasse

Mo. 16. Januar, 15.20 Uhr, mit Katechetin Susanne Braun, MZR.
 Mo. 23. Januar, 15.20 Uhr, mit Katechetin Susanne Braun, MZR

KUW 7. Klasse

Sa. 14. Januar, 9.00 Uhr, Bandworkshop anschliessend Jugendgottesdienst um 19.00 Uhr, Kirche Eriswil.

«Befiel dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn; er wird's wohl machen.»

Psalm 37,5

:: Walterswil

Kirchgemeindepräsident: Robert Käser, Füllenbach 062 964 12 23 rob.kaeser@gmx.net
 Pfarramt: Pfrn. Annerös Jordi 062 964 12 09 a.jordi@bluewin.ch
 Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote www.walterswil-be.ch



Adobe Stock

Kollekten im November

06. Reformierte Kirchen	
Bern-Jura-Solothurn	Fr. 58.00
13. Verein Regenbogen	Fr. 299.40
20. MAF (Mission Aviation Fellowship)	Fr. 318.10
27. Sorgentelefon für Bäuerinnen, Bauern und ihre Angehörigen	Fr. 104.00

Gratulationen

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die im Januar Geburtstag feiern können und wünschen ihnen Gottes Segen. Ganz besonders gratulieren wir:
 17. Gertrud Rentsch-Jäggi, Dorf, 90 Jahre

Lismerkränzli im Pfarrhausstöckli
 Mittwoch, 04. Januar, um 13.30 Uhr
 Mittwoch, 18. Januar, um 13.30 Uhr



Adobe Stock



Gemeindeleben

:: Huttwil

Redaktion: Karin Dubach, Sekretariat
Pfarramt 40 % (Senioren): Fred Palm
Pfarramt 60 % (Jugend): John Weber
Pfarramt 90 % (Familien): Irène Scheidegger
Sozialdiakon: Ismael Pieren

062 962 52 29
079 660 58 65
079 660 58 35
079 552 91 61
079 801 50 33

sekretariat@refkirche-huttwil.ch
fred.palm@refkirche-huttwil.ch
john.weber@refkirche-huttwil.ch
irene.scheidegger@refkirche-huttwil.ch
Ismael.Pieren@refkirche-huttwil.ch

Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote www.refkirche-huttwil.ch

Kollekte im November

06. Mont Mirail Fr. 92.00
13. Stiftung Familienhilfe Bern Fr. 219.05
20. Dargebotene Hand Fr. 107.00
27. Fenster zum Sonntag Fr. 314.70

Amtswochen bei Beerdigungen

KW = Kalenderwoche
KW 1–3 Pfr. John Weber
KW 4 Pfr. Irène Scheidegger

Taufmöglichkeiten

22. Jan. Pfr. Fred Palm
29. Jan. Pfrn Irène Scheidegger,
Mitwirken der KUW 4. Klässler
(farbenspiel.family)
05. Feb. Pfrn. Irène Scheidegger
19. Feb. Pfr. John Weber
12. März Pfrn. Irène Scheidegger

Wir haben Abschied genommen

6. Okt. Hans Ruedi Bühler,
geb. 1952, Hofmattstrasse 16
7. Okt. Berty (Bertha) Baumgartner,
geb. 1930, Hohlenstrasse 4

«Haben wir Gutes empfangen von
Gott und sollten das Böse nicht
auch annehmen?»

Hiob 2.10

25. Okt. Hedy Ryser, geb. 1933,
Bernstrasse 37
11. Nov. Susanne Hedwig Desfontenelles,
geb. 1936, Neuhausstrasse 3
11. Nov. Johannes Fankhauser,
geb. 1932, Roggenweg 8,
Fiechtenpark Huttwil
18. Nov. Werner Baumgartner, geb. 1932,
Seniorenpark Sonnegg

Seniorenachmittag 2023

Die reformierte Kirchgemeinde und der ge-
meinnützige Frauenverein heissen Sie herzlich
willkommen zu den Seniorenachmittagen.
Ab dem Pensionsalter sind Sie herzlich

eingeladen, bei diesen unterhaltsamen An-
lässen dabei zu sein. Der Abschluss des
Nachmittags bildet jeweils das gemütliche
Beisammensein bei einem feien Zvieri, offe-
riert von der Kirchgemeinde.
Treffpunkt: 14.00 – 16.00 Uhr im Saal des
Kirchgemeindehauses Huttwil. Wir bieten
einen Abholdienst an. Bitte melden Sie
sich jeweils bis Dienstagvormittag bei Ad-
rian Berthoud Tel. 062 962 50 90.

17. Januar, «Fit und zwäg»
Therese Eberhart teilt gute Gedanken und
Impulse zur körperlichen und geistigen
Gesundheit.

21. Februar, «Anbauschlacht»
Filmvorführung von Rudolf Meister über
die Anbauschlacht während dem zwei-ten
Weltkrieg.

21. März, Musik und Wort
Das Feldeggchörli singt Lieder von Adolf
Stähli. Dazu Geschichten erzählt von Sa-
muel Lanz.



Adobe Stock

:: Wyssachen

Pfarramt: Joel Baumann
Sozialdiakon: Joel Baumann
Präsidentin: Christine Hess

062 966 12 40
062 966 12 40
062 966 18 84
079 752 68 73
062 962 39 08

pfarramt@kirche-wyssachen.ch
pfarramt@kirche-wyssachen.ch
fam.hess7@bluewin.ch
sekretariat@kirche-wyssachen.ch

Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote: www.kirche-wyssachen.ch

Kollekten im November

06. Synodalrat, Visionssonntag, Fr. 91.00
06. 7ab7 Gottesdienst
Maisha Mema Schweiz, Fr. 130.00
13. Ostmission – Päckliaktion Fr. 554.00
20. Verein Sozialdiakonie und
Bildung Wyssachen Fr. 393.00
27. Eheberatung KBO Fr. 343.85

Ein herzliches Dankeschön an alle Spende-
rinnen und Spender!

Gratulationen im Januar

Wir gratulieren allen ganz herzlich, die ih-
ren Geburtstag feiern dürfen, besonders al-
len Jubilarinnen und Jubilaren und wün-
schen viel Freude, Kraft und Hoffnung für
jeden Tag im neuen Lebensjahr.

01. Peter Burkhard,
Seniorenheim im Hentschen 71
(vorher: Sepplihüsli 4a),
81 Jahre
06. Fritz Heiniger-Heiniger,
Sager 280, 81 Jahre
14. Frieda Zaugg-Walser, Stäublere 112A,
81 Jahre

20. Ruth Fuhrmann-Jäggi, Korante 129A,
75 Jahre
23. Elisabeth Neuenschwander-Hirsbrunner,
Chesslerhütte 197A, 84 Jahre
26. Heinz Fiechter-Schär, Sager 262,
87 Jahre
28. Fritz Zaugg-Seiler, Sonnrain 118C,
88 Jahre
29. Marie Zaugg-Bürgi, Huebershus 188A,
87 Jahre

Wir haben Abschied genommen

13. Nov. Ernst Nyffenegger,
geb. am 21. Jan. 1928,
zuletzt wohnhaft: Altersheim
Sumia, Sumiswald

Rückblick: Päckliaktion der Ostmission

Im November haben wir wieder bei der
Weihnachtspäckliaktion der Ostmission
mitgemacht.
Die Päckli sind inzwischen in Osteuropa an-
gekommen und haben dort vielen Kindern
und Erwachsenen Freude gebracht. Wir
danken allen Spenderinnen und Spendern
ganz herzlich für Ihr Mitmachen.

Ein grosser Dank geht an Hedi und Heinz
Eggimann für die Mithilfe und den Trans-
port der Päckli nach Worb.

Kirchgemeinderat

Urs Zaugg hat auf Januar 2023 demission-
niert. Wir danken ihm für seinen grossen
Einsatz und wünschen ihm Gottes Segen.

Wir sind dankbar, dass an der Kirchge-
meindeversammlung vom 12. Dezember ein
neues Ratsmitglied gewählt werden konnte.

Ebenfalls demissioniert hat Fritz Wirth als
Präsident der Betriebskommission.
Wir danken ihm für seinen langjährigen Ein-
satz für die Kirchgemeinde und wünschen
ihm Gottes Segen.

KUW 9

Die Konfirmanden treffen sich am Donner-
stag, 12., 19. und 26. Januar jeweils von
16.00 – 17.30 Uhr im KGH Wyssachen.

Jungschar

Die Jungschar trifft sich am 14. und 28. Ja-
nuar um 13.30 Uhr.

Sonntagsschule

Parallel zu Gottesdiensten, die sich nicht ex-
plizit an Kinder richten, findet im Kirchge-
meindehaus die Sonntagsschule statt. Sie
richtet sich an Kinder von 4–12 Jahren.
Kontaktperson: Marianne Hess, Tel. 062
966 03 41, mariannehess@gmx.ch

Alleinstehendennachmittag

Der Kreis für Alleinstehende trifft sich am
Dienstag, 10. Januar um 14.00 Uhr im Saal
des Kirchgemeindehauses.

Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis trifft sich am Diens-
tag, 24. Januar um 13.30 Uhr im Unter-
richtszimmer.

Besinnung am Werktag

Die Besinnung am Werktag findet am Mitt-
woch, 25. Januar in der ALWO mit Pfr. Joel
Baumann statt.

Seniorenachmittag

Am Dienstag, 17. Januar findet um 13.30
Uhr der Seniorenachmittag mit Fred Loosli
«Berge und Musik» statt.

«Gott behüte Dich vor allem
Übel und behüte deine Seele.»
Psalm 121,7

Referat «Glücklich sein trotz permanenter Arbeitslast»

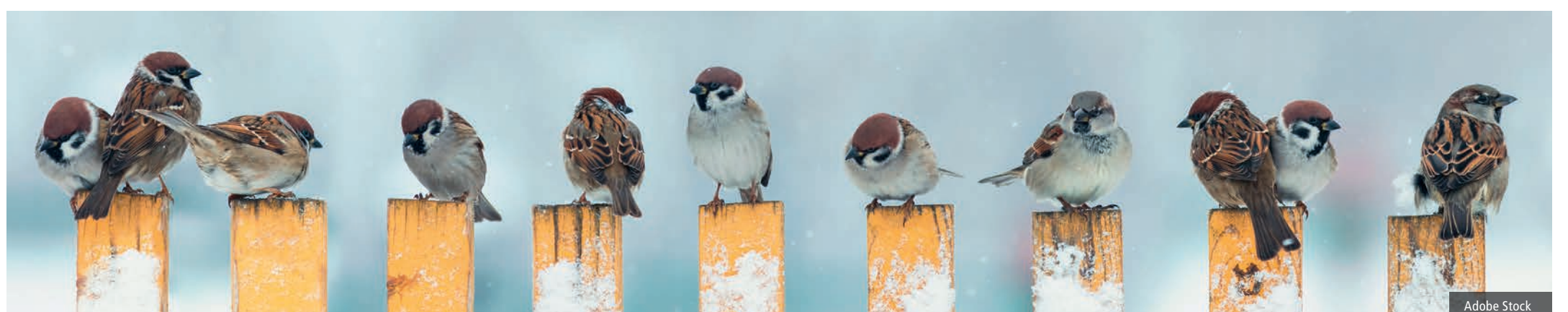
Damit die Arbeitsfreude nicht zum Burnout
führt! Referat Ernst Flückiger, Inforama.
Montag, 16. Januar 2023, 20 Uhr. Kirch-
gemeindehaus Wyssachen, Eintritt frei.
Nähere Infos siehe «Kirche in Bewegung».

«MorgeKafi»

Der Startschuss-Gottesdienst findet am 8.
Januar um 10.00 Uhr im Kirchgemein-
dehaus statt. Das erste dezentrale MorgeKafi
findet am 29. Januar statt. Anmeldung er-
forderlich. Nähere Infos siehe «Kirche in Be-
wegung».

Frauenmorgen

Am Samstag, 14. Januar findet von 9.00
Uhr bis 11.00 Uhr der zweite Frauenmor-
gen statt. Nähere Infos siehe «Kirche in
Bewegung».



Adobe Stock